



EIGENSCHAFTEN

Naturweißer, schleifbarer Glättspachtel zum Erzielen sehr glatter Wandflächen, besonders leicht und geschmeidig zu verarbeiten, sandfrei, wasserabweisend, wasserdampfdiffusionsoffen, frostsicher und wasserfest nach Erhärtung

ANWENDUNGEN

Zum Glätten, Nivellieren und Ausbessern von Fassaden sowie Wand- und Deckenflächen, in häuslichen Feuchträumen, zur vollflächigen Überarbeitung und Fugenverspachtelung von Gipskartonplatten und zum Schließen von Beton-Fertigteulfugen, z. B. bei Filigrandecken

Für innen und außen geeignet

ZUSAMMENSETZUNG

Weißzement, feine Gesteinssteinmehle, Zusatzmittel

UNTERGRUND / SCHALUNG

Geeignete Untergründe sind tragfähige Altputzflächen, Kalk-, Kalkzement- oder Zementunterputze, Leichtputze mit einer Druckfestigkeit $> 1,5 \text{ N/mm}^2$, Normalbeton, leichte und hoch wärmedämmende Untergründe, z. B. Leichtziegel, Porenbeton und Leichtbeton.

Der Untergrund muss trocken, eben, sauber, trag- und saugfähig, frei von haftmindernden Rückständen, Ausblühungen und Sinterschichten sein. Die Tragfähigkeit, insbesondere von Altputzen und -anstrichen, muss sorgfältig geprüft werden (z. B. Abreißprobe oder Gitterschnitt durchführen). Nicht tragfähige Beschichtungen vollständig entfernen.

VERARBEITUNG

Verarbeitungstemperatur

Nicht verarbeiten und trocknen / abbinden lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter $+5^\circ\text{C}$ und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über $+30^\circ\text{C}$, direkter Sonneneinstrahlung, stark erwärmten Untergründen und/oder starker Windeinwirkung

Verarbeitungszeit

ca. 30 Minuten (Zeitangaben beziehen sich auf $+20^\circ\text{C}$ und 65% relative Luftfeuchte.) Bereits angesteifter Mörtel darf nicht mehr mit zusätzlichem Wasser verdünnt, aufgemischt und weiter verarbeitet werden.

Anmischen / Zubereiten

Mit dem Quirl Anmischen, dabei zunächst die bei den technischen Daten angegebene Wassermenge in ein sauberes Gefäß geben und Trockenmörtel einstreuen. Sauberes Leitungswasser verwenden. Material homogen und knollenfrei anmischen, ca. 2 Minuten reifen lassen und nochmals aufrühren

Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen

Es können pro kg Trockenmasse bis zu 20 g zementechte Farbpigmente hinzugegeben werden.

Auftragen/ Verarbeiten

Material mit einer Traufel auftragen und glätten. Bei mehrlagigem Auftrag kann die nachfolgende Lage nach ausreichender Erhärtung der vorhergehenden Lage aufgebracht werden. Bei flächiger Verarbeitung empfehlen wir eine Schichtdicke von 3-5 mm. Entstandene Unebenheiten können nach einer Standzeit von ca. 12 bis 24 Stunden mit Schleifpapier geschliffen werden, abhängig vom Untergrund, der Auftragsdicke und den Witterungsbedingungen.

Abbinden / Erhärtung

Der frische Mörtel ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen wie z.B. Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor direkter Schlagregeneinwirkung zu schützen, ggf. durch Abhängen mit Folie.

Werkzeugreinigung

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Sonstige Hinweise

Angrenzende Flächen und Bauteile (z. B. Fenster, Fensterbänke usw.) sorgfältig abdecken. Verunreinigungen sofort mit Wasser abwaschen.

In Innenräumen Heizung mit langsam steigender Raumtemperatur in Betrieb nehmen.

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

Verbrauch: ca. 1,0 kg/m² pro 1 mm Auftragsdicke

Ergiebigkeit: 20,7 l Nassmörtel pro 20 kg Sack

TECHNISCHE DATEN

Verarbeitungstemperatur:	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitungszeit bei 23 °C:	max. 30 Minuten
Wasserbedarf:	ca. 10 Liter pro 20 kg
Druckfestigkeit nach 28 Tagen:	≥ 6,0 N/mm ²
Festmörtelrohddichte:	ca. 1 kg/dm ³
Körnung:	mehlfrein
Farbton:	naturweiß

LIEFERFORM

20 kg Sack, 4 kg Beutel

LAGERUNG

Trocken und sachgerecht lagern.

Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

SICHERHEITSHINWEISE

Das Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei manueller Verarbeitung unbedingt Gummihandschuhe tragen. Bei Berührung mit der Haut mit reichlich Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen. Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten.

GISCODE: ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)

ENTSORGUNG

Entsorgung entsprechend den behördlichen Vorschriften vornehmen. Restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen. Materialreste können gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme) entsorgt werden.

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unser online-Forum <https://betonsprechstunde.moertelshop.com>. Durch die Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte und Eigenschaften Schwankungen unterliegen. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website www.moertelshop.com.

Überarbeitet am: 6.12.2021, Version: 1.0 (ersetzt alle vorherigen Versionen)